



Aus unserem Schulprogramm

Bewegungstage an der Franz-Joseph-Koch-Schule

Insgesamt drei- bis viermal werden im Laufe des Schuljahres an der Franz-Joseph-Koch-Schule Bewegungstage durchgeführt. An diesen Tagen verwandelt sich die Sporthalle für einen Schultag lang in eine phantasievolle Bewegungslandschaft und sorgt für eine sportliche Abwechslung im schulischen Alltag. Jahrgangsstufenweise erproben die Schüler*innen spielerisch motorische Grundfertigkeiten und koordinative Fähigkeiten. Sie erleben und erfahren Bewegung als etwas Positives; Bewegungsfreude kann sich entwickeln.

Beim Ausprobieren der verschiedenen Gerätekombinationen können die Kinder lernen, Risiken abzuwägen, Angst zu äußern und zu bewältigen und ihre eigene Leistungsfähigkeit einzuschätzen. Dies fördert maßgeblich die Persönlichkeitsentwicklung. Die Bewegungsstationen können mit unterschiedlichen Bewegungs-ideen durchgeführt werden, so dass sie den sehr unterschiedlichen Fähigkeiten der Schüler*innen gerecht werden.

Gleichzeitig erhält das Kollegium der Franz-Joseph-Koch-Schule neue Anregungen für die Nutzung der Geräte in der Sporthalle. Deshalb wird bei der Planung der Gerätelandschaft auch stets darauf geachtet, dass neben den zum Teil recht komplexen Geräteaufbauten auch Stationen sind, die schnell und mit wenig Aufwand im Sportunterricht eingesetzt werden können.

Eingebettet ist die Bewegungslandschaft immer in ein reizvolles Thema, um die Vorstellungswelt der Kinder anzusprechen. So schwingen die Schüler*innen z.B. als Eulen am Trapez durch die Halle oder müssen als Osterhasen ihre Sprungfertigkeiten verbessern.